

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung.

Nr. 93.

Samstag den 4. August

1849.

3. 1393. (3) Nr. 3864.

Verlautbarung.

Von dem gefertigten Bezirks-Commissariate wird hiemit bekannt gemacht: Es seyen mit hohem k. k. Subernial-Decrete vom 12. Juni d. J., Z. 9748, und löblichen k. k. Kreisamts-Berordnung vom 28. Juni d. J., Z. 9922, mehrere Bauherstellungen an der unter dem Patronate der Religionsfondsherrschaft Michelstetten stehenden Filialkirche St. Radigundis zu Mitterdorf, in der Pfarre St. Georgen, bewilligt worden, worüber zur Hintangabe der Meisterschaften und der Zufuhr der erforderlichen Maurer- und Dachziegel und Steinplatten, nach dem die übrige Hand- und Jugroboth von der Filialgemeinde in Natura prästirt wird, eine Minuendo-Vicitation am 9. August d. J. Vormittags 9 Uhr in der Amtskanzlei dieses Bezirks-Commissariates abgehalten werden wird. — Von dem zum Ausrufspreise bestimmten Kostenfordernißbetrage pr. 1293 fl. 7 kr. entfallen: Auf die Maurerarbeit sammt Materiale 658 fl. 53 kr. auf die Steinmeharbeit s. Mater. 29 » 30 » » » Zimmerm.-Arbeit dto 296 » 18 » » » Tischlerarbeit dto 32 » — » » » Schlosserarbeit dto 13 » — » » » Schmidarbeit dto 56 » 40 » » » Anstreicherarbeit dto 5 » 30 » » » Glaserarbeit dto 16 » 30 » » » Zufuhr der Maurer- u. Dachziegel u. des Steinmehmat. 184 » 46 » — Dessen werden die Uebernahmslustigen mit dem Beisage in Kenntniß gesetzt, daß bis zum Tage der Vicitation die Vorausmaße, der Bauplan und die Vicitationsbedingnisse hieramts eingesehen werden können. — K. K. Bezirks-Commissariat Krainburg am 23. Juli 1849.

3. 1385. (3) Nr. 2607.

Edict.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Senofetsch wird hiemit bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Herrn Carl Premrou v. Prawal, ddo. 13. d. M., Z. 2607, in die executive Feilbietung der, den Eheleuten Joseph und Ursula Schabey gehörigen, zu Bründel Haus-Nr. 1 gelegenen, und im Grundbuche der Herrschaft Senofetsch sub Urb. Nr. 359 vorkommenden, gerichtlich auf 1784 fl. 20 kr. geschätzten $\frac{1}{4}$ Hube gewilliget, und zu deren Vornahme die Termine auf den 3. September, auf den 1. October und auf den 5. November l. J., jedesmal Vormittags 9 Uhr im Orte Bründel mit dem Beisage bestimmt worden, daß diese Realität bei der dritten Feilbietungstagung auch unter dem Schätzungswertthe hintangegeben werden wird.

Das Schätzungsprotocoll, die Vicitationsbedingnisse und der neueste Grundbuchs-extract können täglich hieramts eingesehen werden.

K. K. Bezirksgericht Senofetsch am 16. Juli 1849.

3. 1391. (3) Nr. 1943.

Edict.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Reinsitz wird hiemit bekannt gemacht: Die Brüder Johann und Paul Michitsch von Maasereben haben um die Einberufung ihrer zwei, über 30 Jahre bereits abwesenden Brüder Georg und Andreas Michitsch mit dem Anhangen gebeten, daß dieselben, wenn sie nicht zum Verschweine kommen, für todt erklärt werden.

Da nun in dieses Begehren gewilliget wurde, so wird dem Georg und Andreas Michitsch von Maasereben, wenn dieselben noch leben sollten, hiemit aufgetragen, daß sie sich binnen einem Jahre sowenig zu meiden haben, widrigens sie für todt erklärt, ihr Vermögen abgehandelt, und den sich legitimirenden Erben eingewortet werden würde.

K. K. Bezirksgericht Reinsitz, den 16. Juli 1849.

3. 1390. (3) Nr. 292.

Edict.

Vom Bezirksgerichte Krupp wird hiemit bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Jenze Stukel von Oberpaka Nr. 7, die executive Feilbietung folgender, dem Mathias Epiller von Ručetnavas Nr. 1 gehörigen Pfandrealityten, als:

a) der in Ručetnavas sub Consc. Nr. 1 liegenden, im Grundbuche der Černemler-Gült adm. zu Auersperg sub Rect. Nr. 544 vorkommenden,

gerichtlich auf 950 fl. C. M. bewertheten Halbhube sammt Gebäuden, und

b) des im Ručeten-Berge liegenden, im Grundbuche der Herrschaft Krupp sub Curr. Nr. 193 und Berg-Nr. 136 vorkommenden, gerichtlich auf 45 fl. C. M. bewertheten Ueberlandsweingartens,

wegen schuldiger 200 fl. C. M. e. s. c. bewilliget, und seyen zu deren Vornahme 3 Feilbietungstagungen, nämlich auf den 28. August, 27. September und 29. October d. J., immer Vormittag von 9 bis 12 Uhr im Orte der Pfandrealityten mit dem Beisage angeordnet, daß solche bei der dritten Feilbietung auch unter dem Schätzungswertthe hintangegeben werden.

Die Schätzung, die Grundbuchs-extracte und die Vicitationsbedingnisse können hiergerichtlich eingesehen werden.

Bezirksgericht Krupp am 18. Juli 1849.

3. 1402. (3) Nr. 1680.

Edict.

Das gefertigte Bezirksgericht macht allgemein bekannt: Dasselbe habe über Ansuchen der Witwe Ursula Kousschin, nomine der Erben des Andreas Kousschin von Jutjoviz, die executive Feilbietung der, dem minderjährigen andreas Debelak von Traunitz gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Reinsitz sub Urb. Fol. 1316 vorkommenden, gerichtlich auf 1047 fl. bewertheten Realität bewilliget, und zu deren Vornahme drei Tagungen, nämlich auf den 17. Juli, 21. August und 18. September l. J., jedesmal Vormittags um 9 Uhr im Orte Traunitz mit dem Beisage angeordnet, daß diese Realität erst bei der dritten Feilbietung auch unter dem Schätzungswertthe hintangegeben werden würde.

Der Grundbuchs-extract, das Schätzungsprotocoll und die Vicitationsbedingnisse können hieramts täglich zu den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. K. Bezirksgericht Reinsitz, den 21. Mai 1849.

Anmerkung. Bei der ersten Feilbietung ist kein Kauflustiger erschienen.

3. 1404. (3) Nr. 894.

Edict.

Vom Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit den Erben nach Jacob Loser von Hinterberg, als Johann und Andreas Loser, bekannt gegeben: Es habe Math. Jaklitsch von Hinterberg, in Vollmacht der Ertraud Jaklitsch, wider sie und ihre Geschwister Magdalena, verehel. Loser, Math. Loser, Jacob Loser, Ursula, verehel. Hutter, und Margaretha Loser, die Klage auf Rechtfertigung des pto. an den Nachlaß ihres Vaters, Jacob Loser, zu stellen habender Forderung pr. 180 fl. erwirkten Verbotes auf den zu Gunsten dieses Verlasses in Deposito erliegenden Betrages pr. 130 fl. eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagung auf den 2. November l. J., um 9 Uhr Vormittags hiergerichtlich angeordnet worden ist. Da der Aufenthalt obiger zweier mitgeklagten Erben dem Gerichte unbekannt ist, so hat dasselbe zu ihren Händen den Michael Lakner von Gottschee als Curator aufgestellt, von welcher Verfügung sie mit dem verständigt werden, daß sie entweder persönlich oder durch einen andern Sachwalter einschreiten, oder dem aufgestellten Curator ihre Rechtsbehelfe mittheilen wollen, widrigens sie sich die nachtheiligen Folgen selbst zuzuschreiben haben würden.

Bezirksgericht Gottschee am 24. April 1849.

3. 1400. (3) Nr. 2225.

Edict.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Oberlaibach wird hiemit bekannt gemacht:

Man habe zur Vornahme der, von dem k. k. Stadt- und Landrechte in Laibach, mit dem Bescheide vom 5. Juli 1849, Nr. 6389, bewilligten executiven Feilbietung der, dem Herrn Joseph Novak, vulgo Marga, eigenthümlichen, im Grundbuche der D. R. D. Commenta Laibach sub Urb. Nr. 111 vorkommenden, zu Podpezh bei Oberlaibach gelegenen, auf 3658 fl. 55 kr. gerichtlich geschätzten $\frac{1}{3}$ Hube, und des in der Pfändungsrelation ddo. 16. Februar 1849 beschriebenen, laut Schätzungsprotocolls ddo. 6. Juni 1849, auf 636 fl. 45 kr. geschätzten Mobilar, wegen dem Herrn Caspar Ganduffsch aus dem gerichtlichen Ver gleiche vom 22., ausgefertigt 27. Mai 1848, Nr. 8783, schuldigen 1068 fl. 41 kr., der 5% seit 22. Mai 1848 bis zum Zahlungstage weiter laufenden Zinsen, der Klags- und der auflaufenden Executionskosten, drei Tagungen, die 1. auf den 30. August, die 2. auf den 29. September und die 3. auf den 29. October l. J., allezeit Vormittag um 9 Uhr im Dorfe Podpezh mit dem Beisage angeordnet, daß die Realität

und die Fahrnisse bei der 1. und 2. Feilbietungstagung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotocoll, der Grundbuchs-extract und die Vicitationsbedingnisse können hier eingesehen und in Abschrift erhoben werden.

K. K. Bez. Gericht Oberlaibach am 18. Juli 1849.

3. 1398. (3) Nr. 2566.

Edict.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Neustadt wird hiemit bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Franz Zormann, durch seinen bevollmächtigten Sohn Joseph Zormann von Untersteindorf, in dessen Rechtsache wider Andreas Bladič von Untersteindorf, wegen schuldigen 130 fl. e. s. c., in die executive Feilbietung der, dem Letzteren gehörigen, im Grundbuche des Gutes Neuhof sub Rectf. Nr. 3134 vorkommenden $\frac{1}{4}$ Hube in Untersteindorf gewilliget, und zur Vornahme derselben 3 Termine, und zwar der erste auf den 20. August, der zweite auf den 20. September, der dritte auf den 20. October l. J., jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Uhr im Orte der Realität angeordnet worden, wozu Kauflustige mit dem Beisage eingeladen werden, daß die Vicitationsbedingnisse bei diesem k. k. Bezirksgerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können, und falls bei der 1. und 2. Feilbietung obbenannte $\frac{1}{4}$ Hube nicht um oder über den Schätzungswert pr. 215 fl. 40 kr. an den Mann gebracht werden könnte, selbe bei der 3. Feilbietung auch unter dem Schätzungswertthe werde hintangegeben werden.

K. K. Bez. Gericht Neustadt den 18. Juli 1849.

3. 1399. (2) Nr. 2656.

Edict.

Das gefertigte Bezirksgericht macht bekannt: Es sey über Ansuchen der Frau Anna Premrou von Rusdorf ddo. 21. d. M., Z. 2686, in die Reassumirung der mit dießgerichtlichem Bescheide ddo. 28. April l. J., Z. 1612, bewilligten, auf den 28. Juni, 30. Juli und 30. August l. J. bestimmt gewesenen executiven Feilbietung der, dem Herrn Johann Premrou von Prawal gehörigen, im Grundbuche der ehemaligen Herrschaft Senofetsch sub Urb. Nr. 415 $\frac{1}{4}$ vorkommenden, gerichtlich auf den Betrag pr. 780 fl. 15 kr. bewertheten Realität, wegen aus dem gerichtlichen Vergleich schuldigen 145 fl. e. s. c. gewilliget, und zu deren Vornahme die Termine auf den 6. September, den 8. October und den 8. November l. J., jedesmal Vormittags 10 Uhr in loco Prawal mit dem vorigen Anhangen angeordnet.

K. K. Bez. Gericht Senofetsch den 24. Juli 1849.

3. 1416. (2) Nr. 354.

Edict.

Vom Bez. Gerichte Weizelberg wird den unbekannt wo befindlichen Jerni Smuk, Mathias Wiffak und Franz v. Benken und deren gleichfalls unbekannt Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit bekannt gegeben: Es habe wider sie Michael Wahn von Krešnik-pollane unterm 1. März l. J. bei diesem Gerichte die Klage auf Verjähr- und Erlöschenerklärung nachstehender, auf seiner, im Grundbuche der D. R. D. Commenta Laibach sub Urb. Nr. 492 vorkommenden Halbhube intabulirten Forderung, nämlich:

a) der zu Gunsten d. s. Jerni Smuk mit dem Schuldscheine vom 1. Februar 1804, intabul. 70 fl.;
b) der zu Gunsten des Mathias Wiffak mit dem Schuldscheine vom 20. Juli 1808, intab. 183 fl., und
c) der zu Gunsten des Franz v. Benken mit dem Vergleich vom 3. Februar 1809, intabul. 300 fl., eingebracht und um richterliche Hilfe gebeten, worüber die Tagung auf den 4. September l. J., um 9 Uhr Früh vor diesem Gerichte angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten unbekannt ist, und sie sich auch außer den k. k. Erblanden aufhalten könnten, so hat man ihnen zu ihrer Vertretung, auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Georg Zlovar von Trebellu als Curator aufgestellt, mit welchem dieser Rechtsgegenstand nach der bestehenden Gerichtsordnung ausgeführt und entschieden werden wird.

Hievon werden die Beklagten mit dem Beisage verständigt, daß sie zu dieser Tagung entweder selbst erscheinen, oder dem aufgestellten Curator ihre dießfälligen Behelfe an die Hand geben, oder aber dem allenfalls von ihnen erwählten Sachwalter diesem Gerichte namhaft machen, widrigens sie sich die aus ihrer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst zuzuschreiben haben werden.

Weizelberg am 20. März 1849.

Bei **J. B. Wallischauser** in **Wien** erschienen folgende
ökonomische und gemeinnützige Bücher, und sind durch jede solide Buchhandlung zu beziehen. Preise in **G. M.**
In **Laibach** durch die **J. E. von Kleinmayr'sche** Buchhandlung.

Die landwirthschaftliche Baukunst,

von **J. P. Joendl**, Architekten, Baurath u. c.

3 Bände mit 73 Folio Kupfertafeln. Zweite verm. und verb. Aufl. gr. 8. 16 fl.

Unterricht in der Landbaukunst

überhaupt und bezüglich auf Privat- und Gemeindegebäude in Landstädten, Marktflecken und Dörfern. Von **J. P. Joendl**,
gr. 8. Mit 30 Folio Tafeln. 6 fl.

Die Leistungen Joendl's im landwirthschaftlichen Baufache sind so umfassend und zweckmäßig, und auch seine literarischen Erfolge durch ihre besondere Eigenschaft des angemessenen volksthümlichen Tons und Klarheit so allgemein mit Beifall erkannt worden, daß es überraschen würde; wenn nicht als unbestrittene Wahrheit feststände, daß es wenige Werke in diesem Fache gibt die ihrem Zweck so allgemein entsprechend abgefaßt wären! dabei sind die Verkaufspreise so billig gestellt wie es nur bei der günstigen Aufnahme dieser ausgezeichneten Arbeiten möglich war. — Der Unterricht in der Landbaukunst kann als erwünschte Ergänzung der landwirthschaftlichen Baukunst angesehen werden.

Kubik = Tabellen

für alle runden Hölzer in denen man richtig und schnell ihren wahren Holzgehalt in Kubikfußern findet. **I.** Tabelle, für alle runden Hölzer von $\frac{1}{2}$ — 45 Zoll Durchmesser und allen Längen, nach welchen für Regel, abgekürzte Regel und Walzen, der Kubikinhalte berechnet ist. **II.** Tabelle, für alle Grundflächen in Quadratfußern von 1 — 100 Zoll Durchmesser und $\frac{5}{14}$ — 314 Zoll Umfang, die nur mit den entsprechenden Längen zu multipliciren sind, um den Kubikinhalte für jedes runde Holz zu erhalten. **III.** Tabelle, nach welcher die wahre Holzmasse in jeder aufgestellten Klafter leicht zu berechnen ist. **IV.** Tabelle, über das Gewicht der vorzüglichsten deutschen Holzarten. Von **Emil André**, Forst- und Wirthschafts Rath u. c. gr. Vericon-Format. geheft, 2 fl. 48 kr.

Grundsätze über die Abschätzung der Landgüter. Zur Prüfung der Dekonomen, Forstverständigen und Rechtsgelehrten. Von **J. Ritter v. Jordan**. Zweite, nach rationalen und praktischen Principien gänzlich umgearbeitete Auflage von **P. Rothkoegel**, Wirthschafts Rath u. c. gr. 8. 2 fl. 48 kr.

Anleitung zur Forstgehaubestimmung. Taxation und Regulirung der Waldungen u. c. Für Forstkandidaten und Dekonomen. Von **J. A. Schmitt**. 2 Bde. mit 8 Forstkarten. gr. 8. Statt 6 fl. — jetzt auf kurze Zeit herabgesetzt auf 3 fl.

Unterricht über die Bewässerung der Wiesen und Felder nach lombardischer Weise. Nebst Mittheilung einer sehr einfachen und zweckmäßigen Methode, Garten- oder Kartoffelbau im Großen auf das Vortheilhafteste zu betreiben. Von **A. Eden von Wittmann**. Zweite verm. und verb. Auflage mit 7 Tafeln. gr. 8. 1 fl. 45 kr.

Das Tret = Rad als Triebwerk landwirthschaftlicher Maschinen. Eine Anweisung durch den einfachen Zimmermann, ein vollkommen entsprechendes Triebwerk anfertigen lassen zu können; nebst Bemerkungen über das Zweckdienlichste was bei Anschaffung landwirthschaftlicher Maschinen zu beobachten ist, von **F. W. Hoffmann**, Wirthschafts Rath u. c. Mit 8 Tafeln Abbildung. gr. 8. 1 fl. 24 kr.

Erprobter ökonomischer Hauptschlüssel zur zweckmäßigsten Wahl des unter allen Verhältnissen vortheilhaftesten Wirthschaftssystems. Aus 25jähriger Erfahrung, von **D. Ritter v. Flic**. Folio. 1 fl. 36 kr.

Erfreuliche Resultate des von **D. Ritter v. Flic** im Großen in Anwendung gebrachten **Kulturverfahrens nach Beaton** mit seinen modificirten Ackerinstrumenten, in Vergleich gestellt mit der allgemeinen gewöhnlichen Ackerbewirthschaftungsmethode, durch einen Zeitraum von 15 Jahren in den verschiedenartigsten Bodenverhältnissen, nebst ausgeschlossnem Ackerbau des Ackerbaues. 12. geh. 24 kr.

Der Maulbeerbaum und die Seidenraupe, oder praktische Anleitung zur Seidenkultur für Deutschland und die zur Seidenkultur besonders geeigneten Königreiche Ungarn und Kroatien von **F. X. W.** Mit 75 Abbild. und Zeichnungen. 4. Warasdin. 1 fl. 45 kr.

Die vortheilhafteste Methode die Schafe zu verkappen und zu verstußen, ohne Beihilfe des Messers und der Zähne, mittelst Anwendung eines neuerfundnen, ganz einfachen Instrumentes, wodurch nicht nur die Operation erleichtert, sondern auch die Lebensgefahr des Thieres vollkommen geschützt wird. Neue Methode, die Schafe zu inkuliren, mittelst Anwendung eines neu erfundenen und sehr einfachen Instrumentes u. c. Mit Kupfern. 12. geh. 30 kr.

Untrüglisches Mittel ganz gesunde Kartoffeln zu ernten und jede Kartoffelkrankheit im Felde, so wie die Fäule außer demselben zu beseitigen. Zugleich eine Anweisung zur Erzeugung einer ungläublich großen Kartoffelernte auf jedem Boden und unter allen Witterungsverhältnissen. 8. geh. 10 kr.

Das Brennen der Erde als bewahrtes Düngungsmaterial und Mitteln zur Abstellung der Brache, wie solches mit Vermeidung aller künstlich gemauerten Defen auf die einfachste und wohlfeilste Art bewerkstelligt werden könne. Mit 1 Plan. gr. 8. geh. 16 kr.

Vortheile für Haus- und Landwirthschaften, Fabriken und Gewerbe. Gesammelt auf Reisen durch Deutschland, Holland, England, Frankreich und Italien. 2 Bände mit 2 Kupf. von C. W. von Rogge. 2 fl.

Ueber einen alten Pflug, der wirklich keinen Führer braucht, und leistet, was Grangé nur versprochen hat, von C. E. Mayer. gr. 8. geh. 12 kr.

Wetteranzeiger, oder: ein, nichts als einige Aufmerksamkeit kostendes Mittel, nähere und entferntere künftige Witterung zum höchsten Verlaß erforschen zu können von C. E. Scharfenberg. gr. 8. geh. 24 kr.

Entwurf eines Amts- und Wirthschafts-Regulativs nebst Forstordnung. Zum Gebrauch für Güter-Administratoren, Wirthschaftsämter, Wirthschafts- und Forstbeamten. Von J. Freih. von Puteani. gr. 8. geh. 1 fl. 15 kr.

Ueber ein neues Vortheilhaftes Verfahren, die Sahne (Obers) von der Milch abzusondern, von C. E. Mayer. Mit 1 Kupfertafel. gr. 8. geh. 12 kr.

Zanowik, M. Behtpredigt. 8 kr. dessen **Robotpredigt.** 6 kr.

Ueber England's Wollhandel. Erörterung der Frage: Ist es rätlich, daß der Zoll auf die Einfuhr der Schaafwolle in England erhöht werde, und welche Folgen entspringen hieraus für den Wollproduzenten, Wollhändler etc. von C. E. Mayer. gr. 8. geh. 24 kr.

Einleitung in die mechanischen Lehren der Technologie, enthaltend einen Grundriß der Mechanik in Anwendung auf Gewerbe und eine vollständige Aufzählung und Charakteristik der technischen Maschinen, von K. Karmarsch, Direktor des polyt. Instit. in Hannover. Mit Vorrede von Prof. Altmütter. 2 Bde. mit 412 Figur. gr. 8. 6 fl.

Beiträge zur Behandlung, Pflege und Vermehrung der Fruchtbäume für Liebhaber der Gärtnerei, von F. Freih. v. Weinke. gr. 8. 48 kr.

Was muß zunächst für die Emancipation des Bauers und des Bürgers, insbesondere für die Entlastung des Grundbesitzes, durch Aufhebung der Zehente, Bergrechte etc., was für die Emancipation des Privatoberbeamten, was zur Beruhigung der Gemüther, besonders auf dem Lande, geschehen! Ein Wort zu seiner Zeit, mit vorzüglicher Rücksicht auf Niederösterreich. Von L. Paduan. gr. 8. geh. 24 kr.

Anweisung zur Ernährung neugeborner Kinder. Eine Schrift für besorgte Eltern. Von Dr. R. F. Sussian. 12. geh. 1 fl. Herabgesetzt auf 24 kr.

Vollständ. theoretisch prakt. Unterricht zur Seidenkultur für den österr. Kaiserstaat, mit besonderen Rückblicken auf das Königreich Ungarn, von J. Blaszkowits. 8. geh. 48 kr.

Schule der blühenden Natur, oder ästhetisch-philosophische Untersuchungen für Gartenfreunde, Spaziergänger auf dem Lande; auch für Sittenlehrer, Erzieher, und alle Verehrer der Natur, der Tugend, des Schönen, Edlen und Guten. Von L. Trattinik. gr. 8. geh. 48 kr.

Hilfsbuch für Schmetterlingsammler. Systematische Stellung, Naturgeschichte, Jagd, künstliche Zucht und Aufbewahrung der Schmetterlinge. Beschreibendes Verzeichniß der meisten deutschen und kurze Erwähnung der fremden Arten. Von Fr. Treitschke. Mit 4 ausgemalt Kupfertafeln. Zweite wohlfeilere Aufl. gr. 8. geh. 2 fl. 48 kr.

Balladen, Romanzen, Sagen und Legenden. Von J. N. Vogl. Dritte stark verm. Auflage. Mit Porträt des H. Verfassers. gr. 12. geh. 2 fl. 40 kr.

Beschreibung der Werkzeugsammlung des k. k. Politechnischen Institutes in Wien, nebst einem Verzeichniß der in demselben enthaltenen Stücke. Für Gewerbetreibende und Liebhaber der mechanischen Künste, vorzüglich aber zum Gebrauche seiner Vorlesungen. Von Prof. S. Altmütter. Dritter Abdruck. Mit 8 Kupfertafeln. gr. 8. 3 fl.

Populäre Vorträge über Physik. Gehalten in einem Kreise gebildeter Damen in den Gärten von Korompa. Von J. A. F. Fladung. 2 Bändchen mit vielen Holzschnitten. 16. geh. 2 fl.

Kurze Aesthetik für junge Damen. Von J. A. F. Fladung. 2 Bändch. Mit viel. Holzschnitten. 16. geh. 2 fl.

Versuch populärer Vorträge über Astronomie ohne Berechnungen, als Fortsetzung der Physik für junge Damen. Von J. A. F. Fladung. gr. 16. Mit vielen Holzschnitten und Himmelskarten. geh. 1 fl. 36 kr.

Kurze Anleitung zur Erlernung der Stenographie, nach dem Systeme Gabelsbergers, von W. Heinig. 8. geh. 48 kr.

Oesterreichische Staatsbürgerschaft, deren Erlangen und Erlöschen. Von Graf J. Barth-Barthenheim. gr. 8. 1821. geh. 48 kr.

Politisch-bürgerliche und religiöse Verfassung der Katholiken im österr. Kaiserstaate. Von Graf J. Barth-Barthenheim, 1821. gr. 8. 1 fl.

Politische Verfassung der Israeliten im Lande unter der Enns, und insbesondere der Hauptstadt und Residenzstadt Wien, von Graf J. Barth-Barthenheim. 1821. gr. 8. 2 fl.

Politische Verfassung der landesfürstlichen und freien Ortschaften im Erzherzogthume Oesterreich unter der Enns, von Graf J. Barth-Barthenheim. gr. 8. 1822. 54 kr.

Ideen zu einer vernünftigen Erziehung, von D. Becher. gr. 12. geh. 1 fl.

Anweisung zu dem einträglichen Tabakbau, von J. L. Christ. 8. Frankfurt. 1805. 40 kr.

Das Rettungsverfahren beim Scheintode und in plötzlichen Lebensgefahren. Ein Taschenbuch für Aerzte und Laien. Von Prof. J. Bernt. gr. 12. geh. 1 fl.

Gesundheitspolizei des österreichischen Kaiserstaates nach den bestehenden Gesetzen, Staatsanstalten; mit wissenschaftlichen und praktischen Bemerkungen, von M. J. Freih. v. Rog. 2 Bde. gr. 8. 3 fl.

Grundsätze der physischen Erziehung des Menschen. Von Dr. L. Novag. Zweite durchaus verbesserte Auflage. gr. 8. geh. 1 fl. 48 kr.

Grundzüge einer allgemeinen Statistik. Aus dem Gesichtspunkte der Nationalökonomie. Von W. G. U. v. Schlieben. gr. 8. geh. 1 fl. 24 kr.

Der siebenjährige Krieg. Mit des Feldmarschall Grafen Daun Bildniß. Von Fr. Thielen. gr. 8. 1 fl. 36 kr.

Beiträge zur Kenntniß und Behandlung der Wolle und Schaafzucht. Von J. P. Wagner. Mit Vorwort von Thaer. gr. 8. Berlin. 1821. 2 fl.

Der herrschaftliche Privatbeamte mit Rücksicht auf seine gegenwärtige Stellung und mit Rücksicht seines Anspruches auf künftige Staatsdienste, von D. M. Peschka. 8. geh. 6 kr.

Die Fußbeschlagkunst, oder Anleitung sowohl die gesunden als auch die fehlerhaften Hufe der Pferde zweckmäßig zu behandeln und zu beschlagen, von S. F. C. Dieterich. gr. 8. Mit 2 Tafeln. 1 fl. 15 kr.

Populäre Heilkunde, oder: der Mensch nach seiner leiblichen und geistigen Natur, im gesunden wie im kranken Zustande. Ein Hilfsbuch zur Selbst-Erkenntniß und Selbsterhaltung für alle Stände. Enthaltend: Eine faßliche Beschreibung sämmtlicher Organe des menschlichen Körpers, die Lehre von den Berrichtungen des menschlichen Organismus und die Wechselwirkung des Leibes und der Seele; ferner eine genaue Darstellung der Krankheiten des Menschen sammt Angabe der erprobtesten Mittel zu ihrer Heilung, so wie auch der zuverlässigsten Hausmittel und der Art ihrer Anwendung, nebst einer allgemeinen und speciellen Diätetik; ferner einer Abhandlung über Gifte und über Hilfeleistung bei jähen Verunglückungen und Lebensgefahren; eine sorgfältige Auswahl unentbehrlicher Heilmittel für den Bedarf einer Hausapotheke; eine Anleitung zur Krankenpflege und zweckmäßigen Anordnung der Krankenzimmer; Abhandlung üb. d. Gebrauch der Mineralwässer, dann über warme und kalte Bäder, eßbare Schwämme u. c. Von F. W. Dr. Broscha. gr. 8. 1 fl. 12 kr.

Handbuch zur Berechnung verschiedener Zinsteressen und Steuerabzüge, nebst einem Verzeichniß der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, dann einem Anhang einer Münz-Maß und Gewichtstabelle, für Jedermann zum bequemsten Gebrauch bearbeitet von einem k. k. Beamten. 4. 1802. 36 kr.

Grundlehren der allgemeinen Arithmetik. Ein Handbuch für Jene, welche aus einer höchst faßlichen, durch viele Beispiele erläuterten Darstellung, eine gründliche und vollständige Kenntniß dieses Gegenstandes sich aneignen wollen, bloß mit Voraussetzung der vier Species in besonderen und ganzen Zahlen. Von Hartmann Eöhlen von Franzenshuld, Prof. gr. 8. 2 fl.

Wichtiger Beitrag zu einer allgemeinen Oekonomie des Holzes, dann derselben weitere Beziehungen und Nutzen. Eine vaterländische Fürsorge zu ihrer Zeit. Nebst einem Anhang, die Schaafzucht betreffend. Von J. A. v. Lewenau. 8. 15 kr.

Glückseligkeitslehre für das physische Leben des Menschen, oder die Kunst, das Leben zu benützen und dabei Gesundheit, Schönheit, Körper- und Geistesstärke zu erhalten und zu vervollkommen. Von P. K. Hartmann. Mit zeitgemäßen Zusätzen herausgegeben von J. Schüß. Med. Dr. dritte Original-Auflage. 1845. geh. 1 fl. 30 kr.

Handbuch der Naturgeschichte in leicht faßlicher systematischer Darstellung für die reifere Jugend beiderlei Geschlechts. Ein Hilfsbuch zur Bildung des Geistes, Belebung des sittlich-religiösen Gefühls und Erkenntniß der Naturprodukte, in besonderer Hinsicht auf Brauchbarkeit im bürgerlichen Leben. In 3 Theilen mit 6 Uebersichtstabellen und 3 Tafeln. Von F. K. F. Huber. Neue wohlfeilere Auflage. gr. 8. 1 fl.

Das Buch vom guten geselligen Ton. Praktische Anweisung, im Leben durch Feinsitte, im Umgang durch Klugheit und Bewandtheit sein Glück zu machen; mit Anführung der in gebildeten Kreisen herrschenden Sitten und Gebräuche, zu beobachtenden Regeln des Anstandes und der Lebensart; und einem Anhang von Reformen in verschiedenen geselligen Verhältnissen und Proben zu Gesprächs-Einleitung, von J. S. Ebersberg. Zweite verbesserte Aufl. gr. 16. geh. 1845. 40 kr.

Abhandlung von der vortrefflichen Natur, Eigenschaft und Wirkung des ungarischen Weines. 8. 1802. 15 kr.

Vater Traugott im Kreise seiner guten Kinder. Ein religiöses und moralisches Lesebuch, zur Veredlung jugendlicher Herzen, und Verfeinerung des sittlichen Gefühls. 12. 1818. 2 fl. Herabgesetzt auf 40 kr.

Dictionaire de l'Academie française. Mit deutscher Uebersetzung. Nach der 6ten Originalausgabe bearbeitet. 2 Bände gr. Lexiconformat. (2308 Seiten.) 1836—40. Gr. 6 fl.

Lexicon der österr. Finanzgesetze, zum Gebrauche der Kameral-Landes- und Bezirksverwaltung der neu errichteten Gefällengerichte. Von Dr. d. k. M. Ritter v. Ostrow. gr. 8. 1836. geh. 4 fl.

Bibliotheca mechanico-technologica oder Verzeichniß der in älterer und neuerer Zeit bis zu Anfang des Jahres 1834 erschienenen Bücher über alle Theile der mechanischen und technischen Künste und Gewerbe, Fabriken, Manufakturen, Handwerke, Mechanik und Maschinenbaukunst, mit Inbegriff der bürgerlichen, schönen, Land-, Wasser- und Straßenbaukunst. Nebst einem Materien-Register. Von W. Engelmann. gr. 8. geh. Leipz. 1834. 2 fl.

Merkwürdige Schicksale des Stiftes und der Stadt Klosterneuburg. Mit 7 Kupfertafeln, von M. Fischer. gr. 8. Wien 1815. 3 fl. 12 kr.

Ueber die Mittel, durch welche die, dem Leben des Menschen gefährliche, kohlensaure Luft unschädlich gemacht, auch aus den Kellern ganz entfernt werden kann, von F. v. Heintzl. gr. 8. 1825. 24 kr.

Ahnenn Er. Majestät Ferdinand I. Kaiser von Oesterreich. 33 genealogische Stammtafeln, von F. F. Herzog. gr. Plakat 1839. 3 fl. Belinp. 5 fl.

Gründliche Lehre der deutschen Rechtschreibung, nebst einem orthograph. Wörterbuche. Zweite verbesserte Auflage, von F. L. Hirsch. gr. 8. 1823. 36 kr.

Handbuch der französischen Sprache, mit zweitausend Regeln und Bemerkungen über die französische Satzbildung und Rechtschreibung, von J. B. Hoffstetter. gr. 8. 1841. 2 fl. 48 kr.

Sammlung der nothwendigsten math. Formeln aus der Algebra, Trigonometrie, Geometrie, Astronomie und Mechanik. Von C. Kreil. Mit einer Vorrede von J. J. Littrow. gr. 8. 1831. 2 fl.

Die Duanen- und Quarantaine-Verfassung des österr. Kaiserstaates in ihrer gegenwärtigen Gestalt. Von A. A. Kronegger. 1824. 1 fl.

Etymologisches Wörterbuch der französischen Sprache, oder Verzeichniß der französischen Stammwörter mit ihren Ableitungen. gr. 8. 1818. 1 fl.

Neues Waaren-Vexicon in 12 Sprachen, von P. A. Remnich. 2., 3. Band. 4. Hamburg. 1821. 8 fl. 15 kr. Inhalt: Bd. II. Englisch. Holländisch. Dänisch. Schwedisch. Russisch. Bd. III. Französisch. Italienisch. Spanisch. Portugiesisch.

Wälsche Praktik. Für den Selbstunterricht eingerichtet, von A. Plöß, gr. 8. 1828. 36 kr.

Anleitung zur Abfassung aller Arten öffentlicher, dem Zeitgeiste angemessener Anzeigen aus dem bürgerlichen Geschäftsleben, von Dr. F. Ritter. 8. 1817. 15 kr.

Gegrüßet seist du Maria! Gebetbuch für das andächtige Frauengeschlecht, von J. P. Silbert. 4. Aufl. Wien. 1843. 1 fl. 24 kr.

Die Himmelspforte. Ein vollständiges Gebets- und Andachtsbuch für katholische Christen, von J. P. Silbert. Mit 5 Kupfern von F. John. gr. 12. 1835. 3 fl. Ordinäre Ausgabe mit 1 Titeltupfer. 1 fl. 30 kr.

Haushuch, kleines christkatholisches, für jeden einzelnen Tag des Jahres, aus den Denkprüchen, Lehren und Beispielen der Heiligen. Nebst einer Andachtsübung für die heilige Messe und Gebeten über die vier letzten Dinge. Aus dem Französischen frei übersezt, von J. P. Silbert. 2. bedeutend vermehrte Auflage. gr. 12. 1840. 1 fl. 30 kr. Belinpapier. 2 fl.

Statuten und Reglement der mit der ersten österreichischen Sparkasse vereinigten allgemeinen Versorgungs-Anstalt, für die Unterthanen des österreichischen Kaiserstaates, mit Erläuterungen. Von Ign. Sonleithner. 2. neu bearbeitete und mit Zusätzen vermehrte Auflage. gr. 8. 1827. geh. 20 kr.

Suchenwirt, P., Werke aus dem vierzehnten Jahrhundert. Ein Beitrag zur Zeit- und Sittengeschichte. Zum ersten Male in der Ursprache aus Handschriften herausgegeben und mit einer Einleitung, historischen Bemerkungen und einem Wörterbuche begleitet von Alois Primisser. gr. 8. 1827. 4 fl.

Christkatholisches Religions-Handbuch, um sich und Andere zu belehren. Von B. Dverberg. 2 Theile. gr. 12. 1824. 2 fl.

Poetische Versuche, von G. C. Pfeffer. 1809. 8. 10 Theile 3 fl. 12 kr. Postpapier 5 fl.

Tafeln zur Berechnung der Höhenunterschiede, aus beobachteten Barometer- und Thermometer-Ständen, von M. Weiß, Dir. d. Sternwarte in Krakau. gr. 4. 1831. 2 fl.

Werner, J., Theater, 7 Bände. gr. 8. Wien 1813 bis 1820 mit schönen Titeltupfern. Bd. I. Söhne des Thales 1. Theil. Tempel auf Cyprien. Bd. II. Söhne des Thales 2. Theil. Die Kreuzesbrüder. Bd. III. Martin Luther, oder die Weihe der Kraft. Bd. IV. Das Kreuz an der Däse. Wanda, Königin der Sarmaten. Bd. V. Attila, König der Hunnen. Bd. VI. Der vier und zwanzigste Februar. Kungunde, die Heilige, römisch-deutsche Kaiserin. Bd. VII. Mutter der Matkabäer. 14 fl. 24 kr.

Bolltarif, k. k. österr., unter dem Titel: Auseinandersetzung der k. k. österreichischen Ein-, Aus- und Durchfuhr-Zölle, in alphabetischer Ordnung. Zur Bequemlichkeit des Handels. Zweite ganz neu bearbeitete und bis 1844 fortgeführte Auflage. Nebst einem Anhange: Tarif der Licenz-Gebühren von den Gegenständen der Staatsmonopole. Reg. 4. geb. 1 fl. 48 kr.

Erholungen für die Jugend, eine ausgewählte Sammlung von Original-Erzählungen, Fabeln, Gedichten und Aufsätzen aus der Natur- und Vaterlandskunde, v. G. Bauer. gr. 12. Mit Titeltupfern. 30 Bändchen. 1828—31. à 16 kr.

Auch einzeln unter folgenden besonderen Titeln:

Würdigung dem Fleiße.	Der Jugend Fleiß ist des Alters Ehre.
Gute Saat bringt reiche Ernte.	
Sei gut und wankle nicht.	Fange Alles mit Gott an.
Ohne Jugend kein wahres Glück.	Verstand ist mehr als alle Schätze.
Prüfe und wähle.	Thätigkeit gibt Kraft.
Friede sei in dir.	Gottes Segen sei mit dir.
Werde täglich weiser und besser.	Samme dir Schätze, die ewig währen.
Lebe, um zu lernen; und lerne, wie zu leben!	Erkenne dich selbst.
Geize mit der Zeit!	Zufriedenheit ist mehr als Gold.
Die Zeit bringt Rosen.	
Verstand leite dein Herz.	Alles für die Wahrheit.
Geschicklichkeit läßt nicht verderben.	Wer rühmlich lebt, stirbt nicht.
Ernstes Streben führt zum Siege.	Sieben verschiedene Bändchen, mit dem Titel: Erholungen.

Diese **Prämienbücher** sind sämmtlich mit **Titeltupfern** geziert, worunter manche besonders ausgezeichnet, z. B. die wohlgetroffenen Porträts J. J. M. M. Kaiser Franz und Kaiserin Caroline, Schillers etc., dann John'sche Bilder aus der römischen Geschichte u. s. w. Jedes Bändchen ist über 120—130 Seiten stark. Der Inhalt bietet eine Fülle von leichtfaßlichen Erzählungen, Fabeln, Parabeln etc. rein moralischen Gehalts zur Bildung und Beredlung des jugendlichen Gemüthes.

An P. T. Vorsteher, Lehrer etc. wird das Stück sogar umgeben für 12 kr. G. M., wenn wenigstens 40 Stück zusammen genommen werden, erlassen.